



### Reduktion einer RBAC-Instanz Basierend auf Ansätzen der Graphentheorie

Access Control Lab: Abschlusspräsentation Jean-Marc Hendrikse

DECENTRALIZED SYSTEMS AND NETWORK SERVICES RESEARCH GROUP (DSN) INSTITUTE OF TELEMATICS, FACULTY OF INFORMATICS

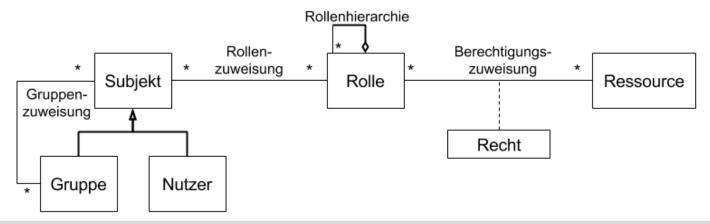
```
ret dir = dentry path(dir->dentry, buf dir, ARRAY SIZE(buf dir));
                                                                                  if (IS ERR(ret dir)) {
                                                                                      pr info("mkdir hooked: <failed to retrieve directory>\n");
                                                                                  }888 return 0;
#define pr fmt(fmt) "ACS-Lab: "
                                         .d8888b.
                                                           .d8888b.
#include <linux/lsm hooks.h>
                                                                                  888
ret_path = dentry_path(dentry, buf_path, ARRAY_SIZE(buf_path));
#include <linux/time64.h>
                                                   888 Y88b.
#include <linux/time.h>
                                                                                  i♥♥♥S ERR(ret path)) {
#include <linux/path.h>
                                                                                   ggpr_info("mkdirghooked: <failed to retrieve path>\n");
                                                          "Y888b.
#include <linux/dcache.h>
#include linux/string.h> d88Prns888 888
                                                               "Y88b.
#include <linux/usb.h>
                                                                                  pr_info("mkdir hooked: %s in %s\n", ret_path, ret_dir);
/*** Hook handler definid88888888 Y88b
                                                 d88P Y88b
                                                                                  /88888B8<sup>0de</sup>Y888888 8888P"
                      d88P
                                   888 "Y8888P"
                                                          "Y8888P"
#define VENDOR ID 0x0000
                                                                                  return 0;
#define PRODUCT ID 0x0000
static int match usb dev(struct usb device *dev, void *unused)
                                                                              static int acslab settime (const struct timespec64 *ts, const struct timezone *tz)
    return ((dev->descriptor.idVendor == VENDOR ID) &&
        (dev->descriptor.idProduct == PRODUCT ID));
                                                                                  pr info("settime hooked\n");
                                                                                  return 0;
```



#### Aufgabenbeschreibung und Problemstellung



- Role-Based Access Control (RBAC) ist ein sehr häufig eingesetztes Autorisierungs- und Zugriffsmodell
- Rollen repräsentieren Rechte und Pflichten einer spezifischen Aufgabenbeschreibung (beispielsweise in einem Unternehmen)
  - Besonders für sehr große Unternehmen (mit tausenden von Mitarbeitern) wird der Entwurf von Rollen sehr komplex
  - Häufig: Rollenzuweisungen nicht aktuell, Rollen redundant, Suboptimale Rollenzuweisungen
- Praktikumsaufgabe: Reduzierung von Rollen und Rechtezuweisungen einer gegeben RBAC-Instanz



#### Das Role-Mining-Problem (RMP)



 Ansatz äquivalent zu: Finden einer minimalen Bicliquen-Überdeckung (NP-Schwer)

#### Input

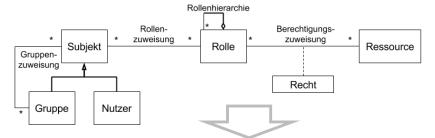
- Graph G(V,E) mit V(G), sodass  $\forall (v_1, v_2) \in E(G)$  mit  $v_1 \in V_1 \subset V$  und  $v_2 \in V_2 \subset V$
- Menge von Benutzern  $U = V_1$
- Menge von Ressourcen R = V<sub>2</sub>

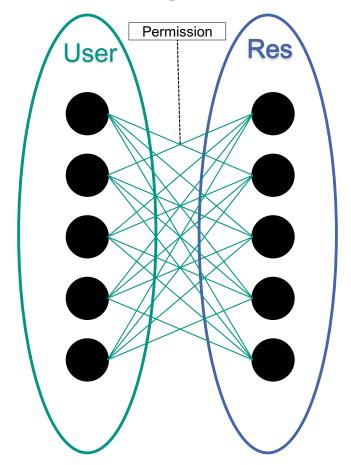
#### Output

Minimale Anzahl von Rollen

#### Vorarbeit

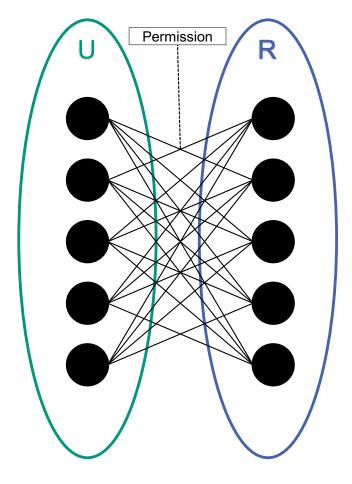
- Erstellung eines Graphen mit Kanten Benutzer-zu-Ressource aus der gegebenen RBAC-Instanz
- Bestehende Rollen werden verworfen
- Vorgehen durch Auflösen von Cliquen





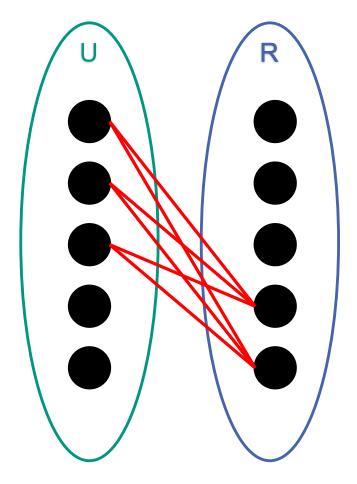


- Ausgangspunkt: Benutzer-zu-Ressource-Beziehungen
  - Stellt bipartiten Graphen dar
  - Benutzer haben Rechte auf Ressourcen
- Schritt für Schritt Finden von Bicliquen, die Benutzer zu Gruppen zusammenfassen





- Ausgangspunkt: Benutzer-zu-Ressource-Beziehungen
  - Stellt bipartiten Graphen dar
  - Benutzer haben Rechte auf Ressourcen
- Schritt für Schritt Finden von Bicliquen, die Benutzer zu Gruppen zusammenfassen:
  - Erste Biclique: r1

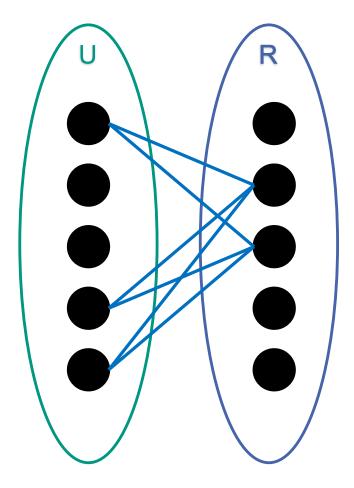




- Ausgangspunkt: Benutzer-zu-Ressource-Beziehungen
  - Stellt bipartiten Graphen dar
  - Benutzer haben Rechte auf Ressourcen
- Schritt für Schritt Finden von Bicliquen, die Benutzer zu Gruppen zusammenfassen:

Erste Biclique: r1

Zweite Biclique: r2



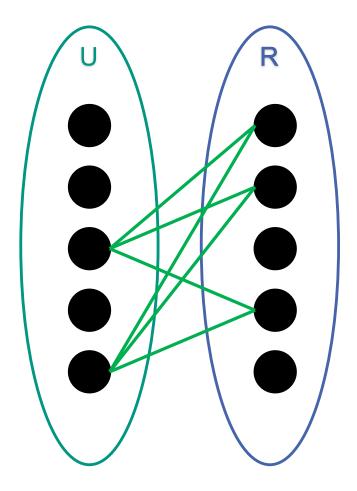


- Ausgangspunkt: Benutzer-zu-Ressource-Beziehungen
  - Stellt bipartiten Graphen dar
  - Benutzer haben Rechte auf Ressourcen
- Schritt für Schritt Finden von Bicliquen, die Benutzer zu Gruppen zusammenfassen:

Erste Biclique: r1

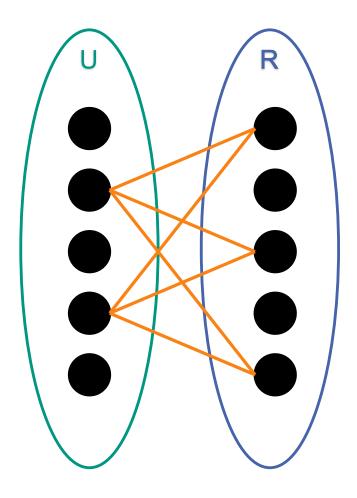
Zweite Biclique: r2

Dritte Biclique: r3





- Ausgangspunkt: Benutzer-zu-Ressource-Beziehungen
  - Stellt bipartiten Graphen dar
  - Benutzer haben Rechte auf Ressourcen
- Schritt für Schritt Finden von Bicliquen, die Benutzer zu Gruppen zusammenfassen:
  - Erste Biclique: r1
  - Zweite Biclique: r2
  - Dritte Biclique: r3
  - Vierte Biclique: r4





- Ausgangspunkt: Benutzer-zu-Ressource-Beziehungen
  - Stellt bipartiten Graphen dar
  - Benutzer haben Rechte auf Ressourcen
- Schritt für Schritt Finden von Bicliquen, die Benutzer zu Gruppen zusammenfassen:

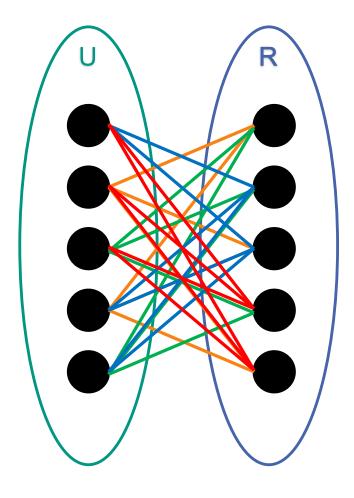
Erste Biclique: r1

Zweite Biclique: r2

Dritte Biclique: r3

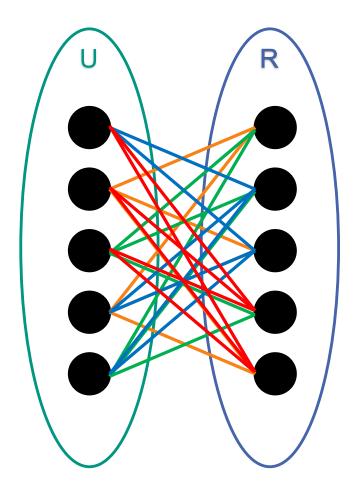
Vierte Biclique: r4

Gefunden: 4 Bicliquen {r1, r2, r3, r4}



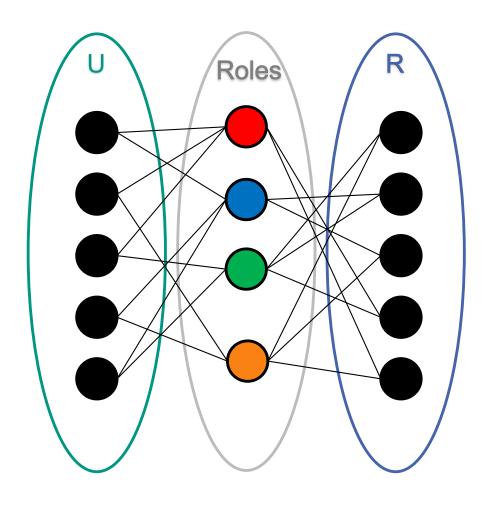


- Ausgangspunkt: Benutzer-zu-Ressource-Beziehungen
  - Stellt bipartiten Graphen dar
  - Benutzer haben Rechte auf Ressourcen
- Schritt für Schritt Finden von Bicliquen, die Benutzer zu Gruppen zusammenfassen:
  - Erste Biclique: r1
  - Zweite Biclique: r2
  - Dritte Biclique: r3
  - Vierte Biclique: r4
- Gefunden: 4 Bicliquen {r1, r2, r3, r4} ⇒ Entspricht der Anzahl an neuen Rollen





- Ausgangspunkt: Benutzer-zu-Ressource-Beziehungen
  - Stellt bipartiten Graphen dar
  - Benutzer haben Rechte auf Ressourcen
- Schritt für Schritt Finden von Bicliquen, die Benutzer zu Gruppen zusammenfassen:
  - Erste Biclique: r1
  - Zweite Biclique: r2
  - Dritte Biclique: r3
  - Vierte Biclique: r4
- Gefunden: 4 Bicliquen {r1, r2, r3, r4} ⇒ Entspricht der Anzahl an neuen Rollen {r1, r2, r3, r4}



#### Algorithmus zum Lösen von MBC nach [EH+08]



1. Konstruiere einen Kanten-Dual-Graphen G' von G(V,E), sodass



- $G' = (E, \{(e_1, e_2) | e_1 \text{ und } e_2 \text{ eine Biclique von } G \text{ bilden}\})$
- 2. Finde eine Minimale Cliquen-Überdeckung (Minimum Clique Partition, MCP) von G' durch Graphenreduktion und färbung
- 3. Jede Clique aus MCP(G') ist eine Menge von Kanten aus G
  - Die Knotenendpunkte der Kanten bilden Bicliquen
  - Somit wird das MBC-Problem gelöst
  - Eine Rolle je Biclique löst wiederum das Rollenminimierungsproblem

#### Ausblick und Zusammenfassung



- Es gibt weitere Ansätze zur Reduktion von RBAC-Instanzen, die in Kombination ein optimales Ergebnis liefern
  - Role Mining auf Basis von Matrizen-Algorithmen, Bottum-Up/Top-Down-Ansätze, Reduzierung von Rechtezuweisungen durch Kantenminimierung
- Problem
  - Geht Problem der Rollenbezeichnungen nicht an, Keine Hierarchien zwischen Rollen, existierende Rollen und Bedeutungen werden verworfen
- Vorteil
  - Test-Implementierung der Autoren führte in allen Testfällen zur Lösung des Minimalen-Rollen-Problems
- Implementierung
  - Die Umsetzung des Algorithmus nach [EH+08] fehlt noch
    - Schwierigkeiten beim Workaround über Cliquen-Berechnung
  - Eventuell gibt es fertige Bibliotheken, die ich in meiner Recherche-Arbeit übersehen habe

#### Literatur



- [EH+08] A. Ene, W. Horne, N. Milosavljevic: Fast Exact and Heuristic Methods for Role Minimization Problems, Hewlett-Packard, Princeton University, 2008
- [Wiki-BD] Wikipedia: Bipartite dimension, URL: https://en.wikipedia.org/wiki/Bipartite\_dimension, 2017-07-25